



Vorlage / Aktenzeichen

Beschlussvorlage EF-WF/005/2022 Aktenzeichen:

Beratung	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Gemeinderat	24.05.2022	öffentlich	Entscheidung

Betreff

Kooperationsvereinbarung "Klimaschutz durch Radverkehr"

Anlagen:

Folien GR Klimaschutz durch Radverkehr Eching
Klimaschutz durch Radverkehr 2021-01-12 NA_Schreiben Unternehmen
Klimaschutz durch Radverkehr 2021-01-12 NA_Schreiben Unternehmen Anlagen
Kooperationsvereinbarung 2022-05-02 V6
Kooperationsvereinbarung 2022-05-02 V6 Anhang 3 Betriebskosten

Sachverhalt:

In die Region NordAllianz pendeln täglich rund 100.000 Menschen, knapp 60% der Pendler nutzen dazu den eigenen PKW. Daher ist das Ziel des Förderprojekts „Klimaschutz durch Radverkehr“ die Verbesserung der Radinfrastruktur. Durch den Ausbau der Infrastruktur werden insbesondere Anreize zum Umstieg der Pendler vom PKW auf das Fahrrad geschaffen, aber auch alle anderen Bürgerinnen und Bürger profitieren von der verbesserten Radinfrastruktur.

Die NordAllianz hat sich erfolgreich beim Bundesumweltministerium auf Fördergelder zum Ausbau der Fahrradinfrastruktur in den acht Kommunen der NordAllianz im Rahmen des Förderprogramms „Klimaschutz durch Radverkehr“ beworben. Der Förderbescheid wird frühestens im September 2022 vorliegen.

Die beantragte gesamte Fördersumme beträgt 791.350 Euro.

Gesamtsumme des Projekts: 1.055.134 Euro

Förderquote: 75%

Eigenanteil: 263.783 Euro.

Der Eigenanteil wird gemäß dem NordAllianz-Verteilungsschlüssel auf die Kommunen anteilig verteilt. Für die Gemeinde Eching liegt der Anteil am Projekt bei 10%:

Gesamtmittel: 86.057,40 €

Zuwendung: 64.543 €

Eigenmittel: 21.514 €

Um die Fördergelder an die NordAllianz auszahlen zu können, muss beim Bundesumweltministerium eine Vereinbarung der NordAllianz als „Kommunaler Zusammenschluss“ eingereicht werden. Diese Vereinbarung regelt die Antragstellung und Abwicklung der Fördergelder, sowie die Modalitäten zur Ausschreibung der geförderten Dienstleistungen. Aktuell befindet sich die Kooperationsvereinbarung zur inhaltlichen Prüfung bei den Kommunalaufsichtsbehörden, die die Kooperationsvereinbarung zudem genehmigen müssen.

Die geförderten Maßnahmen sind:

1. Vervollständigung der Radwege-Beschilderung, basierend auf dem Radwege-Beschilderungskonzept (gesamte NordAllianz-Region)
2. Ausbau von Radreparaturstationen (gesamte NordAllianz-Region)
3. Anschaffung von Pedelec-Sharing-Bikes mit Tauschakku an virtuellen Stationen (gesamte NordAllianz-Region)
4. Konzeption und Druck einer Fahrradkarte für Pendler (gesamte NordAllianz-Region)
5. Radwegausbau (Asphaltierung) zwischen Garching-Dirnismaning und München (Ortsgebiet Garching)
6. Beleuchtung des Radwegs zwischen Hallbergmoos und Neufahrn-Mintraching (Ortsgebiet Hallbergmoos)

Die Eigenmittel für die Maßnahmen 1 bis 4 werden nach o.g. Verteilerschlüssel auf alle Nordallianz-Kommunen verteilt. Die Maßnahmen 5 und 6 werden von den jeweiligen Kommunen übernommen und nicht auf alle verteilt.

Auswirkungen auf die Umwelt/ auf das Klima:

Ja, folgende: Verbesserte Erreichbarkeit der Unternehmen und Betriebe und dadurch mehr Nutzung des ÖPNV.

Vernetzung von ÖPNV und Rad (zur S1 und auch zur U6 Haltestelle Garching Forschungszentrum).

Radfahren wird sicherer und bequemer.

Die CO2 Einsparung liegt für Eching bei ca. 513,4 Tonnen, auf vier Jahre verteilt.

Auswirkungen auf den Haushalt:

Voraussichtliche Kosten auf vier Jahre verteilt (2023-2026)

21.514 **EUR**

Sonstige Auswirkungen:

Nicht bekannt

Vorschlag zum Beschluss:

Die Gemeinde Eching stimmt der Kooperationsvereinbarung für das Förderprojekt „Klimaschutz durch Radverkehr“ der NordAllianz zu und ermächtigt den Ersten Bürgermeister o.V.i.A. nach Einarbeitung etwaiger erforderlicher redaktioneller Änderungen und Klarstellungen zum Abschluss der Vereinbarung.